Quelle:
www.lazarus.at/2019/01/19/erleichterung-fuer-pflegeteams-dank-neuem-rahmendienstplan

Erleichterung für Pflegeteams dank neuem „Rahmendienstplan“

Durch ein neues Dienstplansystem erspart sich die Samariterstiftung Münsingen nun fast 60 Prozent der Zeit beim Erstellen des Dienstplanes. Jetzt kann – gemeinsam mit der Sieda GmbH implementiert – besser ganzjährig geplant werden – eine deutliche Erleichterung für die Beschäftigten. Das berichet das Branchenmagazin ´Health Care Management´ (HCM).

Komplexe Organisationsstrukturen können mit der richtigen Software einfach abgebildet werden und erleichtern die Dienstplanung.

Foto: Sieda GmbH

Bisher sei den Mitarbeiter*innen etwa einen Monat vorher bekannt gewesen, wann sie im Folgemonat arbeiten müssen. Heute ist das wesentlich früher der Fall. Im Jahr 2018 wussten die Pflegekräfte z.B. schon im Frühling, ob und wie sie an Weihnachten und Silvester arbeiten werden. Das ist für jemanden, der in wechselnden Schichten arbeitet, eine enorme Erleichterung. Die Klarheit bezüglich der **verbindlichen Frei-Tage** ist ein entscheidender psychologischer Pluspunkt. Ein planbares Leben zu haben – für viele Arbeitnehmer der Normalfall – wird hier zum wertvollen Gut. Die deutlich bessere Vereinbarkeit von Familie und Beruf erhöht die Mitarbeiterzufriedenheit enorm, was auch das rundum positive Feedback bestätigt.

Der neue, nun langfristig verbindliche Dienstplan habe nicht nur für einen ordentlichen Motivationsschub gesorgt. Die Mitarbeiter sollen darüber hinaus eigene Wünsche in die Planung einbringen und den Plan somit aktiv mitgestalten können.

Die Samariterstiftung betreut und pflegt alte Menschen sowie Menschen mit Behinderungen oder psychischen Erkrankungen. 60 Häuser an 30 Standorten, 3.000 Mitarbeitnde und 4.000 betreute Personen sind Rahmendaten, die die Experten im Dienstplan-Projekt berücksichtigen müssen.